

Text und Melodie: Hans-Gerhard Hammer

*Refrain*

Flöte



Du hast es ge-wollt,  
Du hast es ge-wollt,



Er - de bin.  
trau - en kann

ut mein  
wag ich,



... hier ei - nen gu - ten  
un zu ge-hen auf dei - ner



Sinn. 1. Al - les kommt von dir, Herr,  
Bahn.



Glück und auch Ge-fahr,  
doch was auch ge-



schieht, das ei - ne ist mir klar:

2. Du, Herr, bist mein Retter, gabst dein Leben hin.  
Deshalb kann ich froh sein, weil ich Gottes Kind nun bin.

3. Zu dir darf ich kommen, wenn ich Sorgen hab. Du  
schenkst mir ein Leben, das nicht endet mit dem Grab.